

Focke-Windkanal und Schulschiff

ALTSTADT (XEL). Das Haus der Wissenschaft, Sandstraße 4/5, eröffnet am Freitag, 11. Januar, um 17 Uhr die Ausstellung „Am Anfang steht das Denkmal - Inventarisierung in der Denkmalpflege“. Was macht ein Denkmal zum Denkmal, wie werden Denkmale gefunden und wer entscheidet über den Denkmalrang? Diese und weitere Fragen sollen in der Ausstellung beantwortet werden, die von der Arbeitsgruppe Inventarisierung konzipiert wurde.

Im Fokus stehen die weniger geläufigen Denkmale: Beispielsweise bewegliche wie der Frachter „Cap San Diego“, junge wie das Klinikum Aachen, technische wie der Focke-Windkanal, Schreckensorte wie die U-Boot-Bunker der Hitlerzeit, großflächige wie die Bamberger Altstadt und Gartendenkmale wie der Klostergarten Isernhagen. Als Ergänzung wurden vom Landesamt für Denkmalpflege Bremen Informationen und Exponate zusammengestellt. Zu sehen ist ein großes Modell vom „Schulschiff Deutschland“ sowie ein Modell der Bremer Bürgerschaft.

> Die Ausstellung kann bis zum 8. März besucht werden.